

Antrag zur Bezuschussung

1. Daten des Antragstellers / der Antragstellerin

Name / Vorname:	
Strasse:	
PLZ / Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	

2. Details zur Unternehmung

Name des Schülers/der Schülerin:	
Klasse:	
Lehrkraft:	
Unternehmung (z.B. Klassenfahrt):	
Von: / Bis:	
Zielort:	
Kosten ohne Taschengeld in €:	

Hinweis: Kinder, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II), Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) oder Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) beziehen oder deren Eltern Wohngeld oder Kinderzuschlag erhalten, haben einen gesetzlichen Anspruch auf die Erstattung der Kosten von mehrtägigen Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen. Dieser Anspruch muss **vor** Beginn der Klassenfahrt schriftlich beim Amt Für soziale Sicherung oder in Ihrem zuständigen Sozialbürgerhaus beantragt werden. Einen Musterantrag finden Sie unter https://stadt.muenchen.de/dam/jcr:37c83d79-bc73-4b1f-a446-0f20056816ed/BuT-Anlage_SGB%20II_und_SGB%20XII.pdf

3. Angaben zur finanziellen Situation

Im Haushalt lebende Personen:		davon minderjährige Kinder:	
Einkommen ohne Kindergeld (netto):			
Miete/Nebenkosten (monatlich):			
<input type="checkbox"/> Verheiratet <input type="checkbox"/> Alleinerziehend <input type="checkbox"/> Getrennt lebend			
Beantragter Zuschuss in €:			
Mögliche Eigenleistung in €:			
Werden Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II), Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) oder Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) oder Wohngeld oder Kinderzuschlag bezogen:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	

5. Kurze Begründung zum Antrag

(finanzielle Notlage z. B. nach Erkrankung, Arbeitslosigkeit, Zahl der zu versorgenden Kinder)

6. Bankverbindung, auf die der Zuschuss überwiesen werden soll

(meist im Rundschreiben der Unternehmung angegeben). Sollte dies nicht der Fall sein, wird der Elternbeirat die Summe an die zuständige Lehrkraft weiter reichen.

IBAN:	
BIC:	
Verwendungszweck:	

7. Abschließende Erklärung

<input type="checkbox"/>	Ich versichere, dass ich keinen Anspruch auf die oben erwähnten Leistungen habe und deshalb keinen Antrag bei Amt für soziale Sicherung gestellt habe.
<input type="checkbox"/>	Ich versichere, dass ein Antrag auf Kostenübernahme bei _____ gestellt wurde (Kopie anbei). Bis zur Erstattung beantrage ich zur Überbrückung einen Zuschuss/Übernahme des Elternbeirats. Nach Erhalt der Zahlung der Förderstelle werde ich den Betrag umgehend an den Elternbeirat zurückzahlen.

Ort / Datum:		Unterschrift:	
---------------------	--	----------------------	--

➔ Bitte leiten Sie den Antrag zusammen mit den Nachweisen Ihrer Einkünfte (Gehalts-Nachweis, Mietvertrag, etc.) über die Schule zurück an den Elternbeirat.

Der Antrag sollte rechtzeitig eingereicht werden, d. h. bei bekannt werden der Unternehmung. Wir werden Ihnen telefonisch oder per E-Mail mitteilen, ob und in welcher Höhe der Zuschuss gewährt wird.

Wir bitten Sie um eine ehrliche und offene Beschreibung Ihrer finanziellen Verhältnisse, welche uns als Entscheidungsgrundlage dienen kann. Die Zuschüsse werden aus Elternspenden und Einnahmen aus Verkäufen bei Schulveranstaltungen finanziert. Wir als Elternbeirat sind den spendenden Eltern gegenüber verpflichtet, im Interesse aller Schülerinnen und Schüler umsichtig mit den uns anvertrauten Geldern umzugehen. Ein individueller Zuschuss darf daher nur dann gewährt werden, wenn eine finanzielle Bedürftigkeit des Antragstellers vorliegt und nicht bereits durch eine andere Stelle ein Zuschuss gewährt wurde.

Ihre persönlichen Angaben werden streng vertraulich behandelt!